

Information nach Art. 13 DSGVO über die Verarbeitung personenbezogener Daten von Mitgliedern der Deutschen Hirnstiftung e. V.

Wir, die Deutsche Hirnstiftung e. V., (im Folgenden auch „Hirnstiftung“/ „wir“/ „uns“) freuen uns, dass Sie sich für eine Mitgliedschaft interessieren bzw. entschieden haben. Transparenz und ein vertrauensvoller Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten sind uns ein wichtiges Anliegen. Daher informieren wir Sie hiermit gern darüber, wie wir Ihre Daten verarbeiten und wie Sie Ihre Rechte wahrnehmen können, die Ihnen nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zustehen.

I. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich? einzelvertretungsberechtigter Vorstand im Sinne des § 26 BGB:
Deutsche Hirnstiftung e. V.
Friedrichstraße 88
10117 Berlin

- Herr Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Frank Joachim Erbguth (Präsident)
- Frau Prof. Dr. med. Kathrin Reetz (Stellvertretende Präsidentin)

II. Wie erreichen Sie den Datenschutzbeauftragten?

Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten lauten: datenschutz nord GmbH, Konsul-Smidt-Str. 88, 28217 Bremen, Web: www.datenschutz-nord-gruppe.de. Sie können sich in datenschutzrechtlichen Belangen gern per E-mail an info@hirnstiftung.org wenden.

III. Aus welchen Quellen stammen die Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen im Rahmen des Verfahrens zur Aufnahme oder durch spätere Änderungsmitteilungen erhalten.

IV. Verarbeitung personenbezogener Daten

1. Anbahnung und Durchführung der Mitgliedschaft

a) Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, soweit diese für den Aufnahmeprozess und zur Durchführung der Mitgliedschaft erforderlich sind. Dazu zählen folgende Datenkategorien:

- Privatperson/Praxis/Klinik
- persönliche Angaben (ggf. Anrede, akademischer Grad/Titel, Vorname, Name)
- Kontaktdaten
- ggf. Praxis oder Einrichtungsadressdaten
- Telefonnummer (nur für Mitglieder des Vorstands und des Fachbeirats)
- Eintrittsdatum
- Auswahl Zusendung Mitgliederzeitschrift
- Angaben zur Rechnungserstellung
 - Bei Überweisung: Zusendung der Rechnung per Mail oder per Post
 - Bankverbindungsdaten für ein SEPA-Lastschriftmandat für die Mitgliedsbeiträge
 - Vermerk, ob die Zusendung einer Bestätigung über geleistete Geldzuwendungen/Mitgliedsbeiträge gewünscht ist oder nicht

Mit Ausnahme des Vermerks bzgl. der Zusendung der Bestätigung über geleistete Geldzuwendungen/Mitgliedsbeiträge hätte die Nichtbereitstellung Ihrer jeweils aktuellen Daten zur Folge, dass der Aufnahmeprozess oder die Mitgliedschaft nicht durchgeführt werden kann. Gemäß der Satzung können Sie innerhalb bestimmter Fristen aus der Mitgliederliste gestrichen werden.

Verwaltung Ihres Benutzerkontos in m-anage

Sie können in Ihrem Benutzerkonto Ihre Mitgliedschaften einsehen und verwalten. Bei der Mitgliederverwaltung wird Ihre Korrespondenzadresse, Geburtsdatum, Telefon- und Mobilnummer gespeichert.

Zweck der Datenverarbeitung ist die Organisation und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragsdurchführung).

b) Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist für die Anbahnung und Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses sowie zur Erfüllung unserer Aufgaben erforderlich. Dies schließt die Erhebung der Mitgliedsbeiträge, Zahlungseingangskontrolle und Mahnwesen sowie die Korrespondenz, Zusendung von Bestätigungen und Einladungen zu Mitgliederversammlungen ein. Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b DSGVO. Für den Fall der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen ist Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO (berechtigtes Interesse) die Rechtsgrundlage. Der eben genannte Zweck stellt unser berechtigtes Interesse dar.

2. Newsletter und Zeitschrift „Nervensache“ für Mitglieder

a) Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung für Mitglieder Zum Versand des Mitgliedernewsletters verarbeiten wir Ihre E-Mail-Adresse. Zum Versand der Mitgliederzeitschrift „Nervensache“ Ihre Anschrift, wenn Sie die Mitgliederzeitschrift per Post wünschen. Wir verwenden zur persönlichen Ansprache Ihre Anrede, ggf. akademischer Grad/Titel, Vorname, Name.

Die Mitgliederzeitschrift „die Nervensache“ und der Mitgliedernewsletter enthalten informative, mitgliedsbezogene Inhalte, spezielle Angebote und Möglichkeiten für Mitglieder zu Beratungsleistungen.

b) Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Zweck ist der Versand des von Ihnen abonnierten Mitgliedernewsletters und/oder der Mitgliederzeitschrift auf dem von Ihnen gewünschten Wege. Rechtsgrundlage für den Versand der Mitgliederzeitschrift/des Mitgliedernewsletters ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse sind die eben genannten Zwecke.

V. Dauer der Speicherung

Die personenbezogenen Daten werden gelöscht, wenn sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen mehr entgegenstehen. Ihre Mitgliedsdaten löschen wir in der Regel bis zum Ende des ersten Quartals nach Ende der Mitgliedschaft. Ausnahmen können bestehen bei Nichtzahlung des Mitgliedsbeitrags zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Die Verjährungsfrist beträgt in der Regel 3 Jahre.

Da uns überdies gesetzliche Aufbewahrungspflichten treffen (insbesondere nach § 147 AO), werden Ihre personenbezogenen Daten nach Eintritt der Verjährung gesperrt und nach Ablauf von insgesamt zehn Jahren, beginnend mit dem Schluss des Kalenderjahres, in dem Ihre Mitgliedschaft beendet wurde, gelöscht.

VI. An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Ihre Daten werden hauptsächlich die Beschäftigten der Geschäftsstelle der Deutschen Hirnstiftung e. V. verarbeiten. Teilweise sind Auftragsverarbeiter weitere Empfänger Ihrer Daten, die wir für die Erbringung unserer Dienstleistung weisungsgebunden einsetzen.

- interne Stellen:

- Verarbeitung beim Vorstand und in der Geschäftsstelle

- externe Stellen:

- o DGN Dienstleistungsgesellschaft mbH (Dienstleister für die Mitgliederverwaltung, den Einzug der Mitgliedsbeiträge und Buchhaltung, unterstützt wird die DGN von JMarquardt Technologies GmbH (m-anage) und Rödl & Partner GmbH (Buchhaltung))
- o Sendinblue GmbH (Brevo) für das Erstellen und den Versand des elektronischen Newsletters
- o das Unionhilfswerk für Gestaltung, Druck und Versand von Rundschreiben und Aussendungen
- o Veolia Deutschland GmbH (Dienstleister für Datenvernichtung)
- o Computop Paygate GmbH

VII. Welche Rechte stehen Ihnen im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten zu?

- Jede betroffene Person hat das Recht auf

- o Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- o Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- o Löschung nach Art. 17 DSGVO
- o Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- o Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO
- o Widerruf, siehe IV. 2. d)
- o Widerspruch aus Art. 21 DSGVO

Im Falle einer Datenverarbeitung aufgrund eines öffentlichen Interesses (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO) oder berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) haben Sie gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Im Falle Ihres Widerspruchs verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

- Kontaktdaten für die Geltendmachung Ihrer Rechte

postalisch: Deutsche Hirnstiftung e.V., c/o DGN e. V., Friedrichstraße 88, 10117 Berlin

Tel.: 030 531 43 79 36 / Fax: 030 531 43 79 39 / Email: info@hirnstiftung.org

VIII. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.

IX. Zuständige Datenschutzbehörde

Die für die Deutsche Hirnstiftung e. V. zuständige Datenschutzbehörde ist:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Alt-Moabit 59-61
10555 Berlin

Tel.: 030/13889-0 / Fax: 030/2155050 / E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de